

Dr. Pilar Baumeister

Mitglied des VS-Bundesvorstandes

1948 in Barcelona, Spanien, geboren, lebt seit 1975 in Deutschland. Sie studierte deutsche, englische und russische Philologie.

Nach ihren Werken »Estados Interiores« und »El Antro de los Extraños« auf Spanisch schreibt sie seit vielen Jahren auf Deutsch.

Sie hält häufig Vorträge in Schulen und Kulturzentren von Madrid und Segovia in Spanien. In Deutschland tritt sie bei Tagungen des Verbandes Deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller, bei Lesungen im Dunkeln und Lesungen mit zweisprachigen, zugewanderten Autorinnen auf.

Seit 2006 leitet sie ein bundesweites Projekt: Lesungen von Autorinnen mit Migrationshintergrund in deutscher Sprache. Hierzu gehört das von ihr organisierte »Festival der multikulturellen Literatur NRW«, das 2015 in Köln zum ersten Mal stattfand.

Sie ist seit 1999 Sprecherin der Schriftstellerinnen mit Migrationshintergrund im VS-NRW, seit 2018 Mitglied im PEN.

Pilar Baumeister schreibt vorwiegend Kurzgeschichten, aber auch Lyrik, Romane und literarische Essays. Thematisch bezieht sie sich oft auf ihre Blindheit und die Reaktionen der Gesellschaft darauf, auf ihre doppelte Heimat (Deutschland und Spanien), auf Zweisprachigkeit, Multikulturalität, Krisensituationen und das Zusammenleben mit Familie, Freunden oder Fremden.

<https://www.pbaumeister-andreo.de/>



© Tommy Lee

Veröffentlichungen (Auswahl)

- »Me escondi, pero gritaba para que me oyesen. Poemas de Minerva y otras voces« (auf Spanisch), Madrid, 2017
- »Frauenstimmen im Weltraum«, Norderstedt, 2016
- »Das Zittern der Witwen«, Norderstedt, 2016
- »Leichte psychische Störungen«, Norderstedt, 2016
- »Getrübte Beziehungen«, Norderstedt, 2015
- »Die Gedankenleserin – eine fantastische Novelle«, Norderstedt, 2015
- »Bis morgen – Geschichten über Wiederholungsrituale«, Norderstedt, 2015
- »A pesar de Franco... Los mejores momentos« (auf Spanisch), Norderstedt, 2015
- »Exotische Geschichten: Wo komme ich her?«, Norderstedt, 2014
- »Das Schiff Pardis für alle, auch für die Blinden«, zweisprachiges Märchen (Deutsch-Spanisch), Bonn, 2011
- »Wir schreiben Freitod... Schriftstellersuizide in vier Jahrhunderten«, Frankfurt am Main, 2010
- »Lyrikbrücken, Zehn blinde Dichter aus zehn Ländern Europas«, Berlin, 2009
- »Zwei Länder, die sich lieben. Geschichten aus Spanien und Deutschland«, Bonn, 2006
- »Die Erfindung des Erlebten. Geschichten über Behinderung, Erotik, Jenseits«, Essen, 2000
- »Die literarische Gestalt des Blinden im 19. und 20. Jahrhundert«, Klischees, Vorurteile und realistische Darstellungen des Blindenschicksals, Dissertation, Frankfurt am Main, 1990